

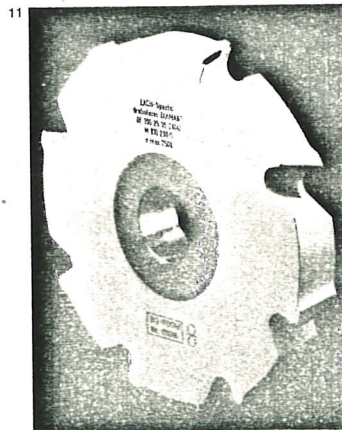
## WERKZEUGE

Anläßlich der diesjährigen Ligna wird von manchem verantwortlichen Tischler- und Schreinermeister diese Frage gestellt worden sein. Für die computergesteuerte Serienfertigung dürfte es inzwischen feststehen, daß selbst die HM-Werkzeuge zum Sägen, Fräsen und Bohren bei voll ausgelasteten Fertigungsstraßen ihre Grenzen haben. Dem Handwerksmeister macht die Überlegung „Kopferbrechen“, ob er, wie, wann und auf welche Werkzeuge umstellen soll. Wir wollen deshalb in diesem Zusammenhang aufzeigen, was die Ligna '83 in diesem Bereich zu bieten hatte.

# Diamant statt Hartmetall?

Lach, in Fachkreisen mit dem Slogan „Man-made-Diamonds“ seit Jahren bekannt, erklärt weltweit der führende Pionier auf dem Gebiet polykristalliner Diamantwerkzeuge zu sein. Gleichzeitig ist er der

größte Hersteller in Europa. Zum rechtskräftigen Patent wurde z.B. ein Bearbeitungsverfahren, das erlaubt polykristalline Diamanten formgebend zu bearbeiten. Lach will mit Lizenznehmern und einer Neugründung in den USA weiterhin Wege beschreiten, die den Anwendern in der Holz- und Kunststoffindustrie neue Wege mit vielen Vorteilen und Möglichkeiten eröffnet. Als Beispiele werden angeführt: Ein Lach-Diamantwerkzeug im Einsatz zum Rundprofilieren von Massivholz (10), ein Fügefräser pfeilverzahnt in BG-Form (11) und weitere vielseitig einsetzbare Werkzeuge zum Kanten- und Konturenfräsen.



11) Fügefräser LACH-Spezialwerkzeuge,  
 Postfach, D-6450 Hanau